

## INHALT

Vorwort . . . . .	9
<b>WERNER BAHNER</b>	
Theodor Frings, Mitglied und Präsident der Sächsischen Akademie der Wissenschaften . . . . .	11
<b>LOTHAR RATHMANN</b>	
Theodor Frings, Hochschullehrer an der Alma mater Lipsiensis . . . . .	20
<b>I Die dialektgeographischen Grundlagen und ihr soziolinguistischer Ausbau</b>	
<b>RUDOLF GROSSE</b>	
Dialektologie und Soziolinguistik in der Theorie des Sprachwandels . . . . .	27
<b>HUGO STEGER</b>	
Über Sprachvarietäten und Existenzformen der Sprache . . . . .	39
<b>WOLFGANG PUTSCHKE und LUTZ HUMMEL</b>	
Hochsprachliches im deutschen Dialektgebiet: dialektometrische Untersuchungen zu einer Frings'schen These . . . . .	51
<b>GÜNTER BELLMANN</b>	
Ältere und neuere Arbeiten zur rheinischen Dialektologie . . . . .	60
<b>ANTONIUS WEIJNEN</b>	
Die Einteilung der niederländischen Mundarten, mit besonderer Berücksichtigung der Veluwe und des Niederrheins . . . . .	65
<b>JAN BERNIS</b>	
Das Kleverland als Problemgebiet . . . . .	78
<b>CLAUS JÜRGEN HUTTERER</b>	
Soziale und kulturelle Grundlagen sprachlicher Raumbildung am Beispiel der „Schwäbischen Türkei“ in Südungarn . . . . .	85
<b>BORIS PARASCHKEWOW</b>	
Die Heterosemie – ein sprachliches Phänomen, erläutert am Beispiel österreichischer und binnendeutscher lexikalischer Gemeinsamkeiten . . . . .	101
<b>HORST WEBER</b>	
Wortschatz der Mundarten im Existenzformenmodell . . . . .	109
<b>KARL SPANGENBERG</b>	
Sprachsituation und Sprechweisen in thüringischen Städten . . . . .	114
<b>JOACHIM WIESE</b>	
Zu einigen Publikationsergebnissen des Brandenburg-Berlinischen Wörterbuchs . . . . .	120
<b>HELMUT SCHÖNFELD</b>	
Sprachvarietäten, Sprachverhalten und soziale Strukturen. Entwicklungen im 20. Jahrhundert im Bezirk Magdeburg . . . . .	126
<b>HELMUT PROTZE</b>	
Wortatlas zur städtischen Umgangssprache der DDR . . . . .	134
<b>HORST NAUMANN</b>	
Soziolinguistische Aspekte der Eigennamen . . . . .	150

## II Das Konzept der Kulturmorphologie und seine Anwendung auf die Geschichte der deutschen Sprache

WOLFGANG FLEISCHER	
Sprachwissenschaft und Kulturgeschichte . . . . .	161
WERNER NEUMANN	
Frings und Burdach · Bindungen und Brüche . . . . .	174
PETER VON POLENZ	
Martin Luther und die Anfänge der deutschen Schriftlautung . . . . .	185
PAVEL TROST	
Thesen zur Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache . . . . .	197
ERWIN ARNDT	
Die Bedeutung von Sammlungs- und Auswahlprozessen im 16. und 17. Jahrhundert für die Herausbildung einer einheitlichen Norm der deutschen Literatursprache . . . . .	198
GISELA BRANDT	
Zum Einfluß der frühbürgerlichen Revolution auf die Erweiterung der sozialen Basis der deutschen Literatursprache . . . . .	205
GERHARD KETTMANN	
Stadt und Sprachentwicklung im Frühneuhochdeutschen . . . . .	213
RUDOLF BENZINGER	
Zur „Mittler“-Rolle der Sprache „des Bildungsmittelpunktes Erfurt“ . . . .	219
HARTMUT BECKERS	
Ripuarisch und Hochdeutsch. Zur Sprachwahl des Kölner Buchdruckers Arnd von Aich in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts . . . . .	228
NATALIJA SEMENJUK	
Zur Funktion der mundartlichen und umgangssprachlichen Elemente in den Denkmälern des 17. Jahrhunderts . . . . .	240
IRENA SCHMIDT-REGENER	
Auf der Suche nach den Vätern. Anfänge einer materialistischen Sprachgeschichtsbetrachtung . . . . .	249
PETER PORSCH	
Theodor Frings und moderne Ansätze landeskundlich orientierter Linguistik . . . . .	255

## III Zwischensprachliche Beziehungen in der älteren Sprachgeschichte

GOTTHARD LERCHNER	
Hat die „Grundlegung“ einen Grund gelegt? . . . . .	263
REINER HILDEBRANDT	
Germania Romana im Deutschen Wortatlas . . . . .	277
OTFRID EHRLSMANN	
<i>deota/diutisk</i> . Zur frühen Semantik des Wortes deutsch . . . . .	293
WOLFGANG KLEIBER	
Wortatlas der kontinentalgermanischen Winzeterminologie . . . . .	303
HEINRICH GÖTZ	
Zur Bedeutung der althochdeutschen Glossen innerhalb des althochdeutschen Gesamtwortschatzes . . . . .	316
LUK DRAYE	
Wellentheorie und Entfaltungstheorie. Methodisches zur Lautverschiebungsdiskussion . . . . .	323

**KARLHEINZ BLASCHKE**

- Sprachliche Hilfsmittel der Stadtkernforschung: Deutsche Fachbegriffe aus der Entstehungszeit der hochmittelalterlichen Städte . . . . . 328

**EMILIA DENTSCHewa**

- Die Hebungstheorie bei der Beschreibung althochdeutscher A.c.i.-Strukturen 337

**TEJA ERB**

- Mittellatein und volkssprachliche Dialekte . . . . . 348

**ERNST WALTER**

- Kulturströmungen und Wanderwege mittelalterlichen lexikalischen Lehn-  
guts ins Altwestnordische . . . . . 355

**RONALD LÖTZSCH**

- Grammatische Interferenz und ihre historischen Voraussetzungen . . . . . 360

**NORBERT RICHARD WOLFF**

- Die Darwinsche Theorie und die Sprachentwicklung. Sprachgeschichte aus  
Natur- oder Gesellschaftsgeschichte? . . . . . 368

**IV Ältere Literatur in der Sprach- und Kulturgeschichte****GILBERT DE SMET**

- Theodor Frings und die Literatur an Maas und Rhein im 12.–13. Jahr-  
hundert . . . . . 375

**KURT SCHNELLE**

- Theodor Frings und die europäische Forschung zur Heldendichtung . . . . . 388

**DANIELLE BUSCHINGER**

- Die dichterischen Bearbeitungen des Lancelot-Stoffes in der deutschen  
Literatur: Der Prosa-Lancelot und Ulrich Füetters Lantzilet . . . . . 395

**UTA STÖRMER**

- Zum textkritischen Erbe von Theodor Frings . . . . . 404

**ROLF BRÄUER**

- Frings' Beitrag zu der demokratischen Wissenschaftstradition der germani-  
stischen Mediävistik . . . . . 411

**WOLFGANG HEINEMANN**

- Illokutionsstrukturen ostmitteldeutscher Totentänze . . . . . 418

**ARWED SPREU**

- Das ostmittelniederländische Plenarium Ms. germ. 2° 1612 der Deutschen  
Staatsbibliothek zu Berlin im Spannungsfeld zwischen dem Niederländischen  
und dem Deutschen . . . . . 426

**DETLEF DÖRING**

- Unerschlossene Quellen zur Geschichte der Germanistik an der Universität  
Leipzig von den Anfängen bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts, Eine  
Übersicht . . . . . 434

- Verzeichnis der Autoren . . . . . 445

